

Konzepte

Produkte

Service

Eine gesunde Perspektive.

Lindner Schadstoffsanierung – für Mensch und Umwelt.



Lindner

Bauen mit neuen Lösungen

Bauen mit neuen Lösungen.

Lindner realisiert weltweit Projekte in allen Bereichen des Innenausbaus, der Isoliertechnik und Industrieservices sowie im Fassadenbau. Von der Planung bis zur Umsetzung unterstützen wir Sie kompetent im Rahmen einer aktiven Partnerschaft. Durch unsere hohe Fertigungstiefe setzen wir Maßstäbe in der Verschmelzung von Design und Funktionalität und ermöglichen bei individuellen Ansprüchen höchste Flexibilität. Dabei ist ein ausgeprägtes ökologisches Denken für uns die Voraussetzung. Wir finden die optimale Lösung und setzen Ihre Wünsche in die Tat um. Als Ihr ganzheitlicher Partner:

Für Ihre Ideen, für Ihren Erfolg.

Das können wir für Sie tun.

Lindner Konzepte:
Individuelle Lösungen aus einer Hand für einzelne Branchen oder besondere Ansprüche.

Lindner Produkte:
Materialien und Systeme in Premium-Qualität für alle Bereiche des Innenausbaus und Fassadenbaus.

Lindner Service:
Dienst- und Betreuungsleistungen für ein ganzheitliches Projektmanagement.

Endlich schadstoff- frei.

Unser Know-how für Ihr Wohlbefinden.

Beste Voraussetzungen für Ihr Sanierungsprojekt:

- Langjährige Erfahrung – seit 1988
- Höchste Sicherheits- und Umweltstandards
- Erfolgreiche Umsetzung des Green Building Prinzips
- Modernste Technologie
- Umfangreiche Kapazitäten für Großprojekte
- Partnerschaft mit einem starken Unternehmen
- Vorbildliche Termintreue

Schaffen Sie gesunde Lebensräume.

Nur in einem gesunden Umfeld können wir uns voll und ganz wohlfühlen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Wohn- und Arbeitsräume frei von Schadstoffen sind. Diese können sonst den Organismus belasten und langfristig zu Erkrankungen führen. Die analytische Auswertung von Baustoffproben und Raumluftmessungen gibt schnell Auskunft darüber, ob die gesetzlichen Grenzwerte überschritten sind und eine Sanierung durchgeführt werden muss.

Sorgen Sie in Ihren Gebäuden für eine schadstofffreie Umgebung. Mit unserem umfassenden Know-how unterstützen wir Sie gerne dabei.

Lindner Schadstoffsanierung bietet Ihnen:

- Hervorragendes Planungs-Know-how
- Große Kapazitäten an qualifizierten Facharbeitern
- Schnelle und professionelle Durchführung
- Ein exklusives Partnernetzwerk
- Rundumbetreuung und spezielle Services

Hier können Schadstoffe vorkommen.

① Asbest

Spritzasbest (Stahlträger), Gewebe, Schaumstoffe, Plattenverkleidungen, Vinyl-Bodenplatten, Pappen, Schnüre

② Mineralwolle (KMF)

Trittschalldämmungen, Spritzisolierungen, Dachausbauten, Akustikdecken, Trennwände, Fußböden, Fassaden

③ PCB

Beschichtete Deckenplatten, Farben, Lacke, Klebstoffe, Fugendichtmassen, Kondensatoren

④ Lindan/PCP/DDT

Holzeinbauten, Wandfarben

⑤ PAK

Teer und pechhaltige Klebstoffe, Bitumenbahnen, Feuchtigkeitsabsperungen

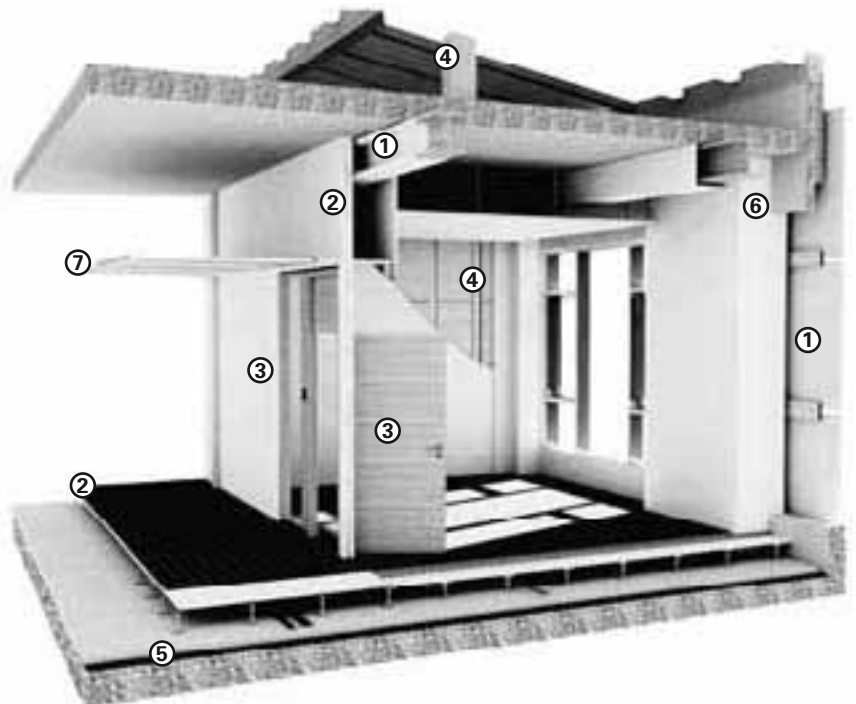
⑥ Schimmelpilze

Feuchtbereiche, Wasserschäden, Bauschäden

⑦ Formaldehyd

Schäume, Kleber, Sprays, Tapeten, Spanplattenverkleidungen, Akustikdecken

Zu den verbreiteten Schadstoffen zählen Asbest, Mineralwolle (KMF), PCB, DDT, PCP, PAK, Formaldehyd und Schimmelpilze. Wir sorgen für eine gründliche Sanierung – damit Sie Ihr Objekt wieder vollständig nutzen können.





HypoVereinsbank, München

Schadstoffsanierung mit Verantwortung. Seit 1988.

Profitieren Sie von der jahrelangen Erfahrung und Kompetenz eines der führenden Unternehmen für Schadstoffsanierung mit kontrolliertem Rückbau in Deutschland.

Dank modernster Technik sanieren wir alle Gebäude sicher und nachhaltig – zum Wohle unserer Kunden, unserer Mitarbeiter und der Nutzer des betroffenen Objekts. Bei unserer Arbeit blicken wir auf jahrzehntelange Erfahrung zurück: Als Gründungsmitglied des Fachverbands für Asbestsanierung (FAS) zählen wir zu den ersten Betrieben, die sich in Deutschland erfolgreich mit dem Thema auseinandergesetzt haben. Unter anderem haben wir maßgeblich zur Entwicklung heutiger Arbeitstechniken und Schadstoffrichtlinien beigetragen – zum Beispiel bei der Ausarbeitung der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS 519).



Wir sind Gründungsmitglied des Fachverbands für Asbestsanierung (FAS)

Lindner Umweltmanagement: vorbildlich nachhaltig.

Wir arbeiten mit einem integrierten Managementsystem, das automatisch Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsmanagement in alle Prozesse mit einbezieht. Es umfasst Zertifizierungen nach DIN ISO 9001, DIN ISO 14001 und SCC. Darüber hinaus entwickeln wir es kontinuierlich weiter: So sind wir in der Lage, den stetig wachsenden Ansprüchen an Sanierungsprojekte gerecht zu werden – zum Beispiel in Hinblick auf Green Building Standards und die Revitalisierung von Gebäuden.

Saubere Umwelt – gesunder Mensch.

Bei allen Prozessen legen wir größten Wert auf ökologisches und dabei ökonomisches Sanieren. Auf diese Weise reduzieren wir gezielt Belastungen auf Mensch und Natur. Außerdem erhöhen wir so auch die Effizienz von Energie und Rohstoffen. Mit unserer Green Building Kompetenz tragen wir maßgeblich zur Zertifizierung von Gebäuden bei –

vor allem nach den nationalen und internationalen Standards der DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) und von LEED (Leadership in Energy and Environmental Design).

Bei Bedarf mit Sicherheit sanieren.

Uns ist vor allem auch eines wichtig: der Schutz aller Beteiligten. Durch unser integriertes Sicherheitssystem schützen wir Mitarbeiter ebenso wie die Nutzer des betroffenen Objekts vor gesundheitlichen Belastungen.

Wir setzen auf Recycling.

Mit innovativen Recyclingkonzepten sorgen wir für eine optimale stoffliche Verwertung – und tragen so zur nachhaltigen Schonung natürlicher Ressourcen bei. Bei der Entwicklung und Fertigung unserer Produkte steht für uns ebenfalls die Verwendung von Recyclingmaterialien an erster Stelle.



Lindner Schadstoffsanierung ist ein nach SCC, DIN ISO 9001 und seit 2009 DIN ISO 14001 zertifizierter Sanierungsfachbetrieb



Dank unserer LEED-Kompetenz ermöglichen wir Zertifizierungen durch den U.S. Green Building Council (USGBC)



Wir sind Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB)



Sanierung von schadstoffbelasteten Putzflächen in Versorgungsschächten

Beginnen Sie Ihre Zukunft im schadstoffleeren Raum.

Wir bieten Ihnen dafür eigene Kapazitäten, kurze Reaktionszeiten und die Partnerschaft mit einem finanzstarken Unternehmen: für jede Sanierung, vom Klein- bis zum Großprojekt.

Auf die Durchführung Ihrer Sanierung sind wir bestens vorbereitet: mit hohen Kapazitäten an qualifizierten Mitarbeitern, höchsten Sicherheitsstandards sowie ausgezeichnetem technischen Know-how und Spezial-Equipment. Damit gewährleisten wir einen reibungslosen, termingerechten Projektablauf. Wie dieser im Detail aussieht, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Unser Know-how für Ihre Sicherheit.

Bei uns können Sie sich auf professionelle, sichere und ökonomische Prozesse verlassen – damit Sie Ihre Räume schnell wieder nutzen können.



Gründliche Vorbereitung vor Ort.

Während der Sanierungsarbeiten sind gezielte Sicherheitsvorkehrungen unerlässlich. Bevor es losgeht, werden die Arbeitsbereiche mit Folienwänden abgetrennt und alle Öffnungen sowie Böden, Wände und Decken sorgfältig abgedichtet. So gewährleisten wir, dass später keine Schadstoffe nach außen dringen – und für die Nutzer des Gebäudes kein Risiko besteht.

Schutzmaßnahmen auf der Baustelle.

Während der Sanierung sind beispielsweise die Arbeitsbereiche nur über so genannte Personalschleusen zugänglich. Zusätzlich verwenden wir für den Transport der abgetragenen Bausubstanz besondere Materialschleusen. Unsere Mitarbeiter tragen eine besondere Schutzkleidung, sodass für sie die Durchführung ungefährlich ist. Speziell konstruierte Absauggeräte lassen Schadstoffe nicht aus dem Sanierungsbereich entweichen, denn Sicherheit ist bei jeder Sanierung das oberste Gebot.





Freimessung und Einbau von Ersatzbaustoffen.

Nach der Schadstoffentfernung leiten wir die Freimessung des Sanierungsbereiches durch amtlich zugelassene Institutionen ein. Danach erfolgt der Einbau zugelassener Ersatzbaustoffe.

Vollständige Entfernung aller Schadstoffe.

Bei Asbestsanierungsarbeiten sorgen Hochvakuum-Saug- und Unterdruckanlagen für die Absaugung der Schadstoffreste im Sanierungsbereich und für den vorgeschriebenen Unterdruck. Auch kleinste Partikel werden entfernt – durch Maßnahmen wie Grob- und Feinreinigung, Bindung von Restfasern und Luftwechsel.



Fachgerechte Entsorgung.

Schadstoffe wie Asbest, KMF oder PCB zählen zu den nachweispflichtigen Abfällen. Wir kümmern uns um den fachgerechten Transport und die Entsorgung. Darüber hinaus holen wir die erforderlichen Genehmigungen für Sie ein. Mit dem Transport beauftragen wir ausschließlich zugelassene und zuverlässige Spezialunternehmen. Diese entsorgen die Stoffe auf zugewiesenen Deponien und in Verbrennungsanlagen für Sondermüll. Alternativ verwerten wir einige der entfernten Materialien wie zum Beispiel KMF in speziellen Aufbereitungsanlagen.



ELBTUNNEL HAMBURG

Neuer Elbtunnel, Hamburg

Eindrucksvolle Referenzen.



Neuer Elbtunnel, Hamburg

Durch die Abnutzung und Verwitterung der Asbestbauteile erhöhte sich das Risiko der Entstehung von Asbeststaub. Aus diesem Grund wurde die Sanierungsmaßnahme eingeleitet: Als zertifizierter Fachbetrieb nach TRGS 519 entfernten wir unter anderem den Spritzasbest der Gusstübbings und erneuerten zusätzlich den Brandschutz. Um den Autobahnverkehr nicht über einen längeren Zeitraum zu unterbrechen, führten wir sämtliche Leistungen im Mehr-Schichten-Betrieb aus.

Hoch im Norden, tief unter der Elbe.

Der Neue Elbtunnel von 1975 ist der wichtigste Autobahntunnel der Region und wird täglich von bis zu 150.000 Fahrzeugen befahren. Er unterquert die Elbe zwischen den Stadtteilen Othmarschen und Waltershof – mit einer Gesamtlänge von 3.325 m, die ihn zu einem der längsten Unterwasserstraßentunnel der Welt machen.

Daten und Fakten der Sanierung:

Auftragssumme: 33,5 Mio. Euro
Entfernte Schadstoffe: Spritzasbest, KMF
Abfallarten: 10
Ausführungszeit: 18 Monate

Hochhaus Alcide de Gasperi 1, Luxemburg

Im Anschluss an die Asbest- und Schadstoffsanierung führten wir hier eine Entkernung bis zum Rohzustand durch. Die zu bearbeitende Grundfläche hatte eine beeindruckende Größe von 28.000 m². Für das Projekt wurden die relevanten deutschen Richtlinien zu Grunde gelegt, um maximale Qualität zu gewährleisten.

Vom Sitz europäischer Institutionen zum Konferenzzentrum.

Das Hochhaus Alcide de Gasperi 1 gehörte vor seinem Ausbau zum Konferenzzentrum zu dem Gebäudekomplex der europäischen Behörden in Luxemburg. Benannt wurde der Bau nach Alcide de Gasperi (1881–1954), dem italienischen Staatsmann und Politiker. Er war maßgeblich an der Gründung der Europäischen Gemeinschaft beteiligt.

Daten und Fakten der Sanierung:

Auftragssumme: 3 Mio. Euro
Sanierungsgrundfläche: 28.000 m²
Entfernte Schadstoffe: Asbest, KMF, PAK
Abfallmenge gesamt: 2.000 t
Abfallarten: 13
Ausführungszeit: 15 Monate

Dresdner Bank Hochhaus, Frankfurt am Main

In dem Dresdner Bank Gebäude führten wir eine Sanierung mit Entkernung bis zum Rohbauzustand durch. Von Januar bis Juli 2009 kümmerten wir uns um die Entfernung und Entsorgung von rund zehn Abfallarten.

Der Silver Tower: Frankfurts silberner Riese.

„Silver Tower“ – diesen Namen verdankt das Dresdner Bank Hochhaus seiner Außenfassade aus silbernem Aluminium. Der Turm besteht aus vier Einzelbaukörpern. Eine architektonische Besonderheit stellen die abgerundeten Kanten dar, die sich auch in den Details wieder finden. Mit seinen 166 Metern Höhe beeindruckt der Wolkenkratzer als Teil der berühmten Frankfurter Skyline Besucher aus der ganzen Welt.

Daten und Fakten der Sanierung:

Auftragssumme: 1 Mio. Euro

Entfernte Schadstoffe: KMF

Abfallarten: 10

Ausführungszeit: 6 Monate





Bergische Universität Wuppertal

Im Zuge der Umgestaltung ihrer Fachbereiche ließ die Universität verschiedene Gebäudeteile sanieren. Wir übernahmen nicht nur die Entsorgung von KMF, PCB und PAK, sondern führten auch eine Asbestsanierung durch. Dabei entfernten wir unter anderem asbesthaltige Schnüre in Wänden, Decken und an Rohrleitungen sowie Asbestwolle in Wanddurchführungen und sonstigen Öffnungen. Im Anschluss sorgten wir für die brandschutztechnische Wiederherstellung aller betroffenen Bereiche. Die Maßnahme fand bei laufendem Betrieb statt: Aus diesem Grund war es unerlässlich, während der Arbeiten besondere Rücksicht auf die Bedürfnisse der Nutzer des Objekts zu nehmen.

Abonniert auf die ersten Ränge.

Die Bergische Universität Wuppertal (BUW) wurde 1972 gegründet. Sie bietet eine ungewöhnlich große Auswahl unterschiedlichster Studiengänge, die Studierenden auch unkonventionelle Fächerkombinationen ermöglicht. Einen Namen hat sich die Bergische Universität vor allem in der Gründungsförderung gemacht – hier belegt sie bei den deutschen Hochschulrankings regelmäßig Spitzenplätze.

Daten und Fakten der Sanierung:

Auftragssumme: 1,8 Mio. Euro

Entfernte Schadstoffe: Asbest, KMF, PCB, PAK

Abfallarten: 15

Ausführungszeit: 17 Monate

Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße

Die Herausforderung liegt bei dem Projekt darin, die asbesthaltigen Lüftungskanäle von etwa 20.000 m² Fläche bei laufendem Bibliotheksbetrieb zu sanieren. Täglich besuchen rund 2.800 Nutzer das Haus am Potsdamer Platz. Damit alle wichtigen Funktionsbereiche durchgehend zugänglich bleiben, sind die Sanierungsarbeiten auf mehrere Jahre angelegt. Dies erfordert einen besonders rücksichtsvollen Umgang mit dem Thema Schadstoffsanierung: Daher informieren wir Besucher und Angestellte der Staatsbibliothek kontinuierlich über die fortlaufenden Arbeiten. Die Auftragssumme beläuft sich auf etwa 6,4 Millionen Euro.

Im Herzen Berlins: Deutschlands größte universale Forschungsbibliothek.

Die Staatsbibliothek zu Berlin ist eine Einrichtung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und die größte wissenschaftliche Universalbibliothek Deutschlands. Aufgrund ihrer qualitätvollen Bestände und Sammlungen genießt sie auch international einen hervorragenden Ruf. Die Bibliothek verfügt über zwei Häuser. Der Bau in der Potsdamer Straße wurde zwischen 1967 und 1978 errichtet – nach Plänen von Hans Scharoun (1893–1972), dessen Berliner Philharmonie ebenfalls das Stadtbild rund um den Potsdamer Platz prägt.

Daten und Fakten der Sanierung:

Auftragssumme: 6,5 Mio. Euro
Entfernte Schadstoffe: Spritzasbest,
asbesthaltige Platten, KMF
Abfallarten: 10
Ausführungszeit: 5 Jahre



Perfekte Projekte durch perfekte Planung.

Von der projektbezogenen Beratung bis zur fachgerechten Entsorgung: Wir stellen Ihnen genau die Leistungen zusammen, die Sie benötigen – einzeln oder als individueller 360°-Betreuungskreislauf. So profitieren Sie von weniger Schnittstellen und wirtschaftlicheren Prozessen. Sprechen Sie mit uns: Wir führen auch gerne Ihre gesamte Generalplanung aus.

Schritt für Schritt zum besten Ergebnis. Lindner Projektierung.

Eine Sanierung setzt die genaue Vorbereitung der Baustelle voraus, um die Sicherheit von Mitarbeitern und Nutzern zu gewährleisten. Daher planen wir jeden Arbeitsschritt sorgfältig – zum Beispiel mit Detailplänen, Zeichnungen, technischen Lösungen, Baustellenlogistik und Terminverfolgung.

Unsere Stärke – Bauen mit neuen Lösungen.

Es ist unser Anspruch, unsere Methoden und unser Equipment kontinuierlich zu optimieren und perfekt an unsere Projekte anzupassen. Das gilt übrigens nicht nur für Sanierungen: Bei allen Bauvorhaben stehen wir Ihnen fachkundig mit unserer Abteilung für Forschung und Entwicklung zur Seite. Unsere Designer, Techniker und Ingenieure entwerfen zum Beispiel auch innovative Lösungen für Büro- und Spezialräume.

Schöne Aussichten für sanierte Räume: Lindner Produkte.

Haben Sie schon geplant, wie Sie Ihre Räume nach der Sanierung gestalten möchten? Hierzu beraten wir Sie gern – denn auch im Innenausbau, in der Isoliertechnik und im Industrieservice sowie im Fassadenbau sind wir Ihr starker Partner. Auf der Basis Ihrer Ideen fertigen wir Decken, Wände, Böden, Fassaden, Türen und vieles mehr. Zahlreiche Produktionsstätten weltweit sorgen dafür, dass System- und Sonderlösungen in kürzester Zeit zur Verfügung stehen.



Das können wir für Sie tun.

Lindner Konzepte:

- Isoliertechnik und Industrieservice
- Schadstoffsanierung
- Reinraum
- Flughäfen und Airlines
- Bahnhöfe und Tunnelausbau
- Studio- und Kinoausbau
- Raumbildender Ausbau und Einrichtungen
- Schiffsausbau
- Hochwertiger Trockenbau
- Komplettausbau
- Public Private Partnership (PPP)

Lindner Produkte:

- Fassaden
- Deckensysteme
- Licht und Leuchten
- Wandsysteme
- Türen
- Bodensysteme
- Heiz- und Kühltechnologien

Lindner Service:

- Generalplanung
- Entwicklung und Design
- Liefergeschäft
- Montage
- Wartung

Lindner

Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Deutschland
Telefon +49 (0)8723/20-36 91
Telefax +49 (0)8723/20-25 05
iso.ind@Lindner-Group.com
www.Lindner-Group.com